



Geschäftsjahr 2021 und Ausblick 2022

Ralph Dommermuth

Unternehmensentwicklung 2021

Status 5G Mobilfunknetz und nächste Schritte

Markus Huhn

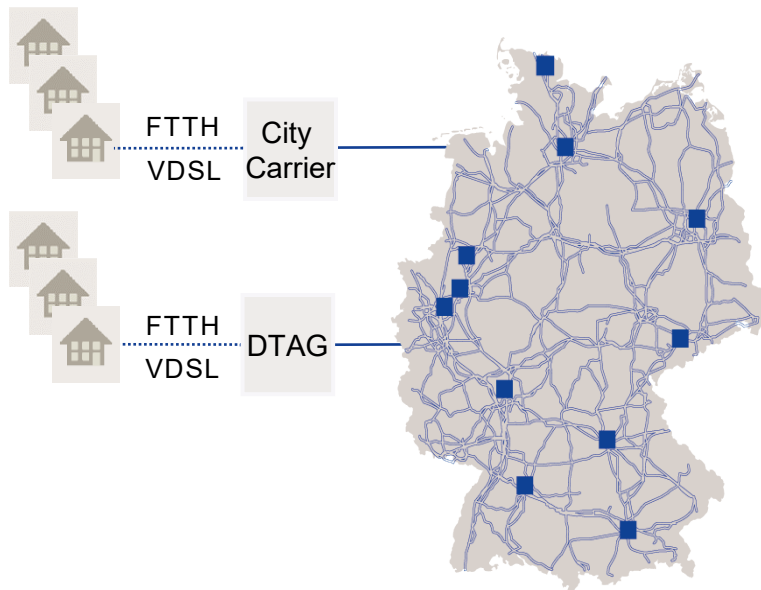
Finanzkennzahlen 2021

Ausblick 2022

Unternehmensentwicklung 2021

Produktportfolio: Breitband-Anschlüsse

- Größter alternativer DSL-Anbieter mit 4,24 Mio. Breitband-Anschlüssen
- VDSL- und FTTH-Komplettpakete inkl. Voice und IP-TV über 1&1 Versatel, dabei letzte Meile über Deutsche Telekom und City Carrier
- Regelmäßige Siege beim connect-Festnetztest: 2020, 2017 und 2015 (2. Platz in 2021, 2018, 2016)



Produktportfolio: Mobilfunk

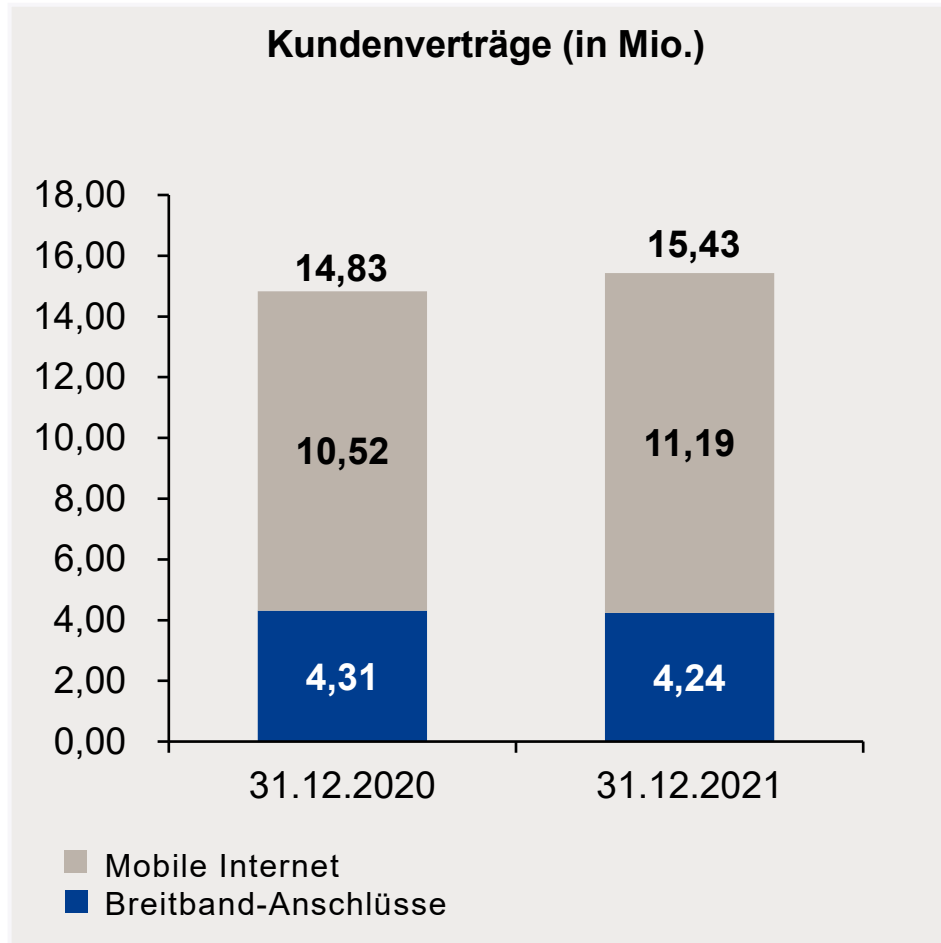


- Deutschlands führender MVNO mit 11,19 Millionen Mobilfunk-Verträgen
- Breite Marktabdeckung - Zielgruppenspezifische Marktansprache
- Regelmäßige Siege connect Kundenzufriedenheit

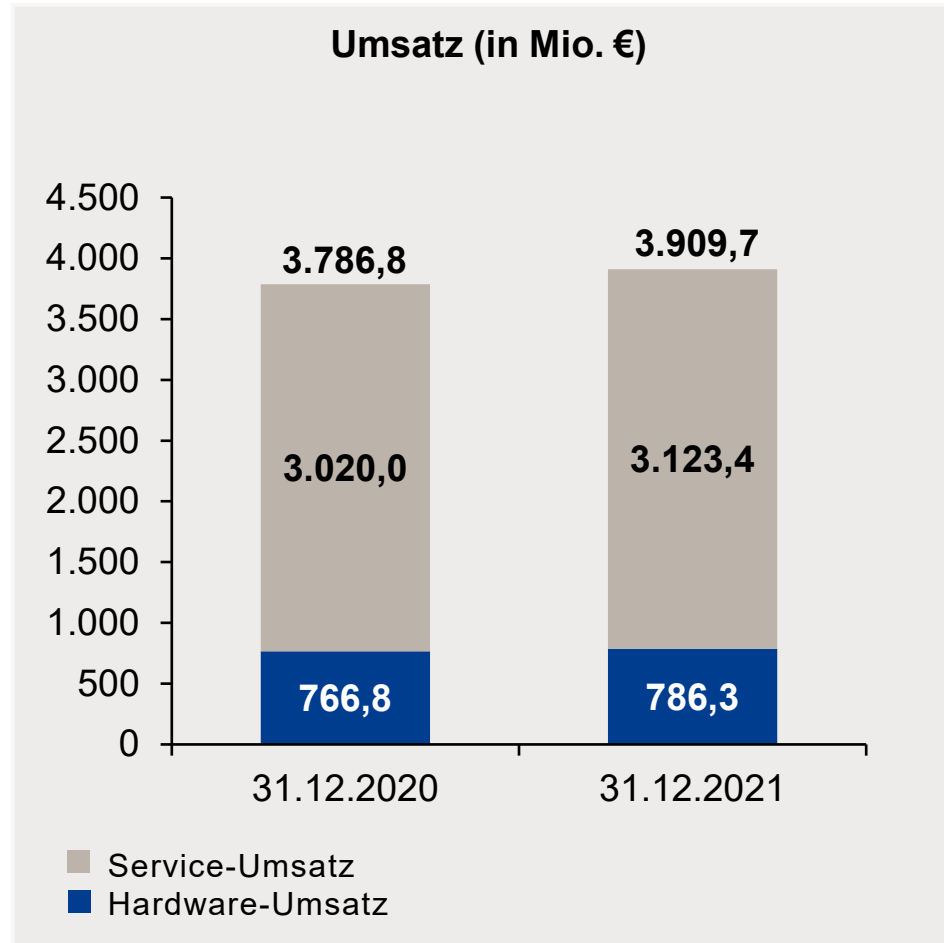


Haupt-Marke	
Co-Marken	
Discount-Marken	

- Aufbau eines leistungsfähigen 5G Netzes
- MBA MVNO-Vertrag mit Telefónica bis zum Netzstart
- Zusätzlich: Vorleistungsbezug bei Vodafone

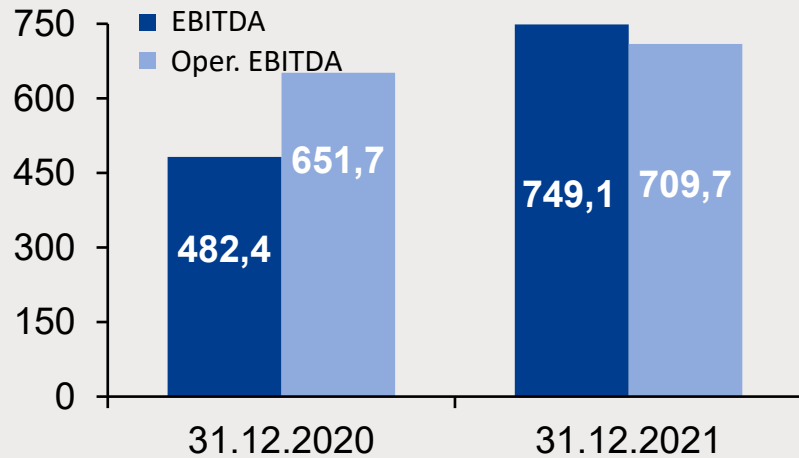


- 15,43 Mio. Kundenverträge (+ 0,60 Mio.)
 - 11,19 Mio. Mobile Internet (+ 0,67 Mio.)
 - 4,24 Mio. Breitband-Anschlüsse (- 0,07 Mio.)

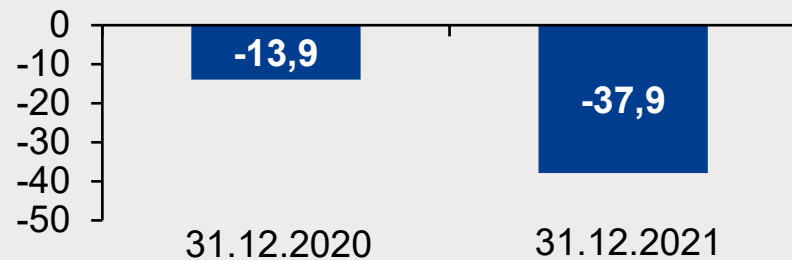


- 3.909,7 Mio. € Umsatz (+ 3,2 %)
 - 3.123,4 Mio. € Service-Umsatz (+ 3,4 %)
 - 786,3 Mio. € sonstiger Umsatz (+ 2,5 %), insbesondere Smartphones

EBITDA Segment „Access“ (in Mio. €)



EBITDA Segment „5G“ (in Mio. €)



Segment „Access“

- 749,1 Mio. € EBITDA, darin enthalten:
 - 39,4 Mio. € periodenfremde Reduzierung der Umsatzkosten aufgrund rückwirkender Preisanpassung für MBA MVNO-Vorleistungen aus 2020 (in 2020 zusätzlich 129,9 Mio. € nicht cash-wirksamer One-Off für ungenutzte VDSL-Kontingente*)
- 709,7 Mio. € operatives EBITDA (+ 8,9 %)

Segment „5G“

- - 37,9 Mio. € EBITDA, initiale Aufwendungen 5G-Netzaufbau

* Angesichts der Vorteile einer neuen Vertragskonstellation wurde Ende 2020 der bestehende VDSL-Vorleistungsvertrag zwischen 1&1 und der Deutschen Telekom vorzeitig aufgehoben; dies führte zur Ausbuchung eines aktiven Rechnungsabgrenzungspostens von 129,9 Mio. € für noch zur Verfügung stehende Bestandskunden-Kontingente.

	2020	2021	Veränderung
Kundenverträge	14,83 Mio.	15,43 Mio.	+ 4,0 %
Umsatz	3.786,8 Mio. €	3.909,7 Mio. €	+ 3,2 %
davon Service-Umsatz	3.020,0 Mio. €	3.123,4 Mio. €	+ 3,4 %
EBITDA	468,5 Mio. €	711,3 Mio. €	+ 51,8 %
EBITDA operativ	637,8 Mio. €	671,9 Mio. €	+ 5,3 %
EBIT	313,1 Mio. €	546,7 Mio. €	+ 74,6 %
EBIT operativ	482,4 Mio. €	507,3 Mio. €	+ 5,2 %
EPS (unverwässert)	1,25 €	2,10 €	
EPS (unverwässert) operativ	1,92 €	1,94 €	

- Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung 2022: 0,05 € je stimmberechtigter Aktie (Minstdividende gem. §254 AktG)

Status 5G Mobilfunknetz und nächste Schritte

- Ersteigerung von Frequenzen (3,6 GHz und 2,1 GHz) ✓
- Anmietung von Frequenzen (2,6 GHz) bei Telefónica Deutschland ✓
- National Roaming Vereinbarung ✓
- Kooperationsverträge
 - Generalunternehmervertrag mit Rakuten ✓
 - Anmietung von Antennenstandorten bei Vantage Towers ✓
- Ausbau des 1&1 Versatel Glasfasernetzes ongoing
- Einrichtung der Antennen-Standorte ongoing
- Bau der Core- und Edge-Datacenter ongoing

Nächste Schritte

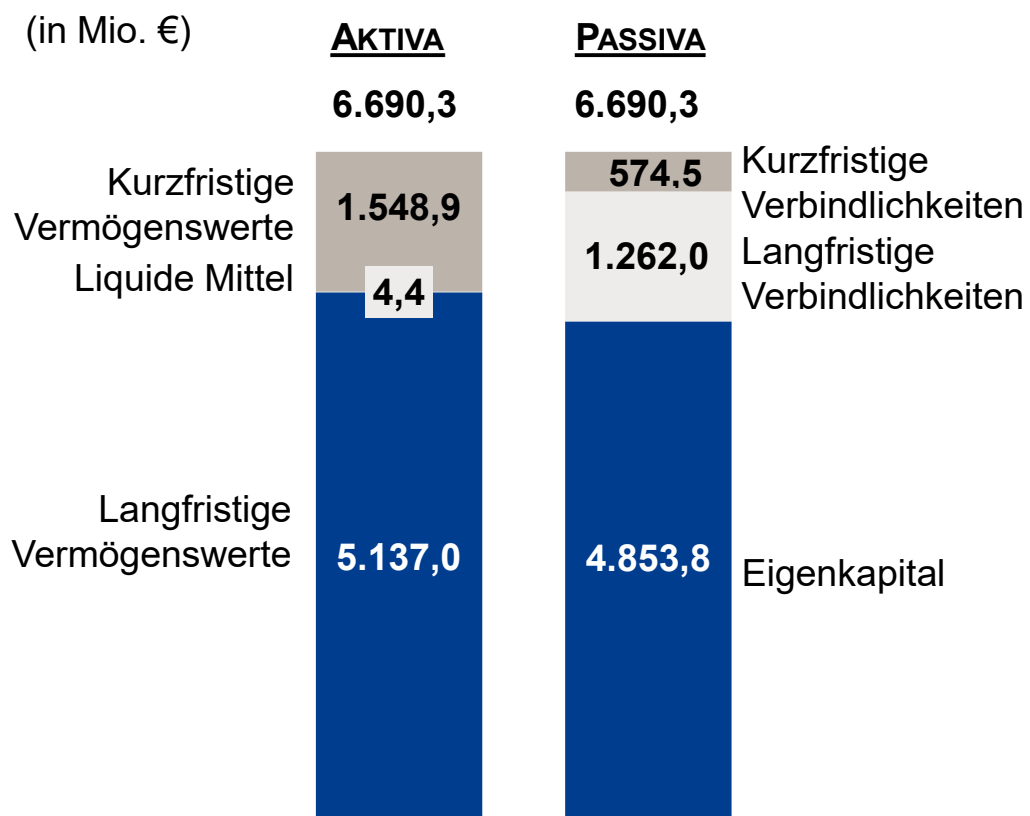
- Colocation-Verhandlungen mit weiteren Tower Companies
- Bau-Beauftragung von neuen Mobilfunkstandorten
- Erfüllung der ersten BNetzA-Ausbauverpflichtung: 1.000 5G-Antennenstandorte bis Ende 2022
- Ersteigerung von 800 MHz-Frequenzen

Finanzkennzahlen 2021

(in Mio. €)	2020	2021	Veränderung
Umsatz	3.786,8	3.909,7	+ 3,2 %
Umsatzkosten	- 2.881,8	- 2.709,9	- 6,0 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	905,0	1.199,8	+ 32,6 %
Vertriebskosten	- 442,3	- 476,5	+ 7,7 %
Verwaltungskosten ⁽¹⁾	- 99,4	- 126,1	+ 26,9 %
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	32,2	27,9	- 13,4 %
Wertminderungen auf Forderungen und Vertragsvermögenswerte	- 82,4	- 78,4	- 4,9 %
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	313,1	546,7	+ 74,6 %
Finanzergebnis	- 0,5	- 11,6	
Ergebnis vor Steuern	312,6	535,1	+ 71,2 %
Steueraufwendungen	- 93,0	- 165,1	+ 77,5 %
Konzernergebnis	219,6	370,0	+ 68,5 %

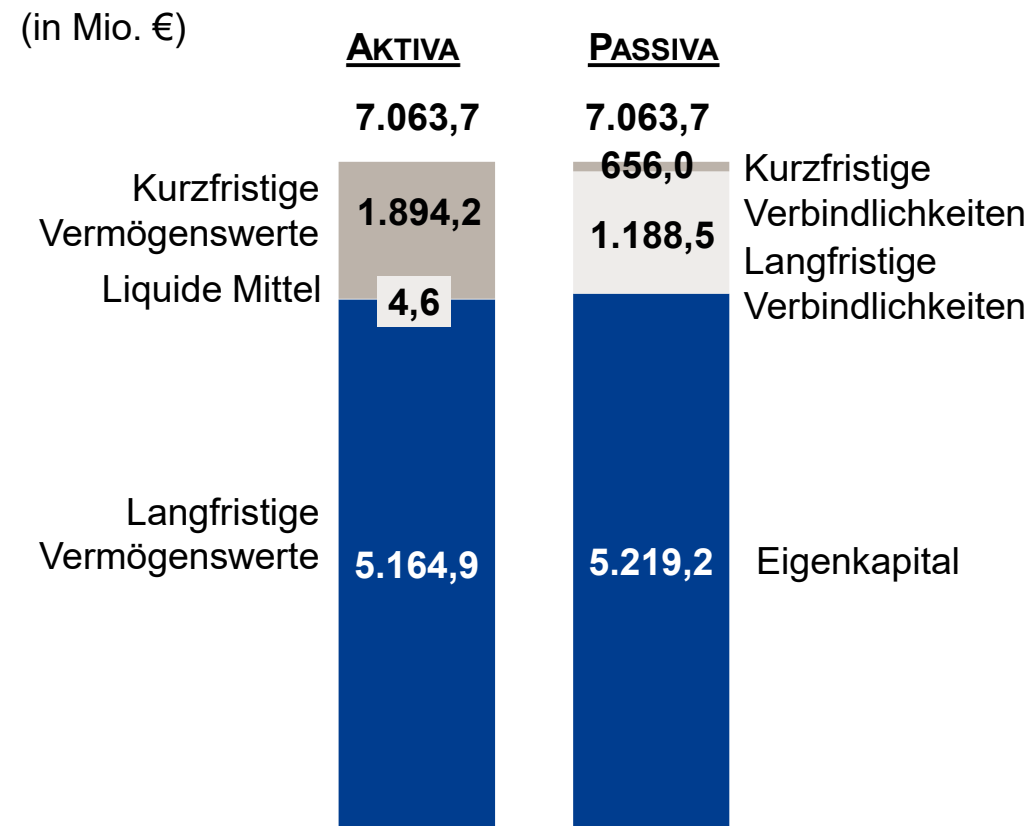
(1) Inkl. – 37,9 Mio. € initiale Aufwendungen für Vorbereitungen 5G-Mobilfunknetz (Vj.: - 13,9 Mio. €)

31. Dezember 2020



EK-Quote 72,5 %

31. Dezember 2021

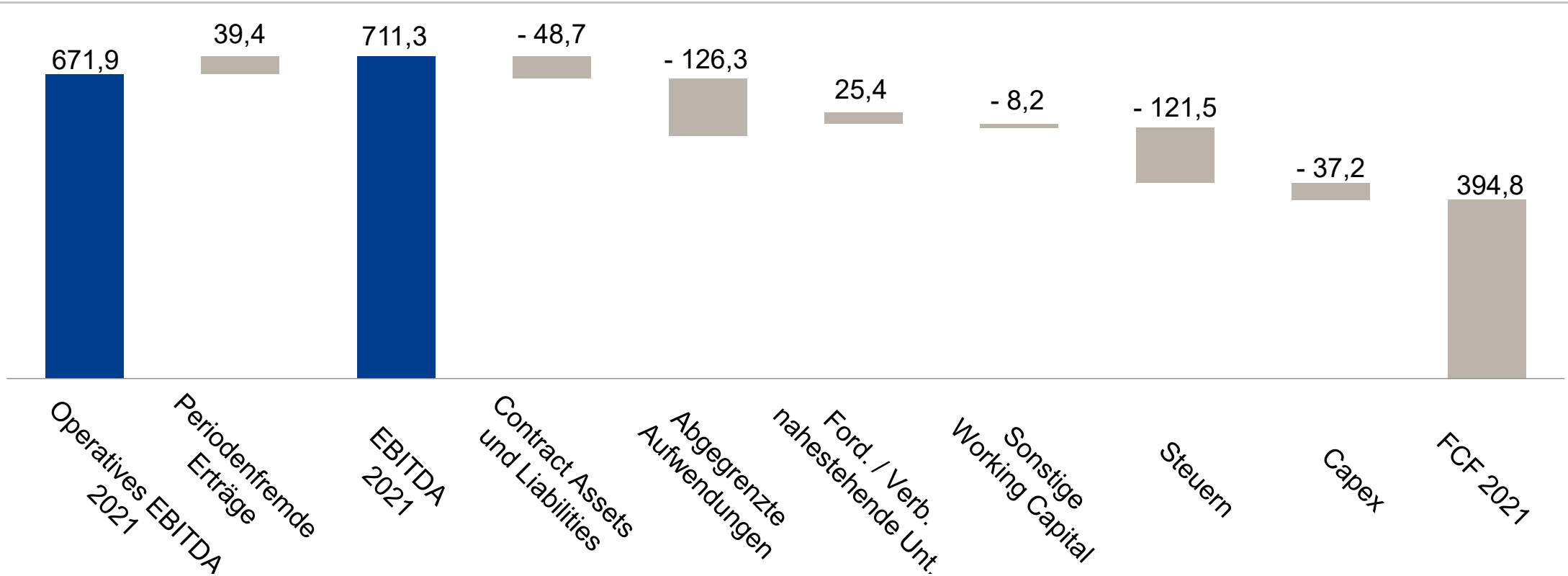


EK-Quote 73,9 %

(in Mio. €)	2020	2021	Veränderung	Anmerkungen
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	450,7	432,0	- 4,2 %	<ul style="list-style-type: none"> 523,8 Mio. € Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit - 48,7 Mio. € aus der Veränderung der Contract Assets und der Contract Liabilities + 25,4 Mio. € aus der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten ggü. nahestehenden Unternehmen + 16,1 Mio. € Erhöhung der Ertragsteuerschulden + 52,8 Mio. € aus der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus L&L sowie der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten - 126,3 Mio. € aus der Veränderung abgegrenzten Aufwendungen - 11,1 Mio. € Anstieg der Vorräte
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 397,4	- 350,6	- 11,8 %	<ul style="list-style-type: none"> - 37,2 Mio. € Capex - 313,0 Mio. € Anlage freier liquider Mittel bei United Internet
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 80,7	- 81,2	- 0,6 %	<ul style="list-style-type: none"> - 8,8 Mio. € Dividendenzahlungen - 11,6 Mio. € Tilgung von Leasingverbindlichkeiten - 61,3 Mio. € Tilgung Verbindlichkeiten 5G-Funkspektrum
Free Cashflow ⁽¹⁾	243,7	394,8	+ 62,0 %	

(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Brücke EBITDA zu FCF (in Mio. €)



	Operatives EBITDA 2021	Periodenfremde Erträge	EBITDA 2021	Contract Assets und Liabilities	Abgegrenzte Aufwendungen	Ford. / Verb. nahestehende Unt.	Sonstige Working Capital	Steuern	Capex	FCF 2021
Q1	167,9	34,4	202,3	-33,0	14,6	-21,0	-29,7	-32,0	-3,6	97,6
Q2	168,2	5,0	173,2	-2,2	-190,1	102,3	18,3	-17,0	-4,5	80,0
Q3	176,5	0,0	176,5	3,4	20,8	-70,6	-42,0	-34,4	-12,5	41,2
Q4	159,3	0,0	159,3	-16,9	28,4	14,7	45,2	-38,1	-16,6	176,0

Ausblick 2022

- Service-Umsatz + 100 Mio. € auf ca. 3,2 Mrd. € (2021: 3,1 Mrd. €)
- EBITDA auf Vorjahresniveau (2021: 672 Mio. €)
 - In Ergebnisprognose enthalten: ca. 70 Mio. € Anlaufkosten 5G-Netz (2021: 38 Mio. €)
- Operatives Teilnehmerwachstum ca. + 650.000 (2021: + 600.000)
 - Abzüglich branchenüblicher Verschiebungseffekte aufgrund jüngster TKG-Novelle (ca. - 200.000 Verträge)
- Ca. 400 Mio. € Capex (2021: 37 Mio. €) vor allem für 5G-Netz (Antennen, Rechner und Software)

Unsere
Erfolgsgeschichte
geht weiter!

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen, mit der die gegenwärtige Einschätzung des Managements der 1&1 AG zum Ausdruck kommt.

Diese Einschätzungen und Aussagen können Veränderungen bzw. unsicheren Rahmenbedingungen unterliegen, die zum Großteil schwierig zu prognostizieren sind und außerhalb der Kontrolle der 1&1 AG liegen.

Die 1&1 AG hat keine Verpflichtung, bei Veränderungen der Rahmenbedingungen die zugrunde liegenden Informationen bzw. revidierte Informationen zu veröffentlichen.

1&1 AG

Investor Relations

Wilhelm-Röntgen-Straße 1-5

D-63477 Maintal

Kontakt

Telefon: 0 61 81 / 412 218

Internet: www.1und1.AG

E-Mail: ir@1und1.de